

AZ: 63.2 Frau Obel/60 Herr Schnittker

Drucksache Nr.: 0377/2013/DS

=====

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Hauptausschuss	25.11.2014	Ö	Kenntnisnahme
Bau-, Planungs- und Umwelt- ausschuss	27.11.2014	Ö	Kenntnisnahme
Ratsversammlung	09.12.2014	Ö	Endg. entsch. Stelle

Berichterstatter:

Oberbürgermeister Dr. Taurus

Verhandlungsgegenstand:

**Anpassung der Verbandsgrenzen des
Wasser- und Bodenverbandes
Padenstedt (WBV Padenstedt) gemäß
des aktuellen digitalen
Anlagenverzeichnisses (AWGV)**

A n t r a g :

Der Vertreter der Stadt Neumünster wird ermächtigt, der Anpassung der Verbandsgrenzen des WBV Padenstedt zuzustimmen.

Finanzielle Auswirkungen:

Mit der Anpassung des Verbandsgebietes sind keine finanziellen Auswirkungen für die Stadt verbunden. Es ergeben sich keine Änderungen gegenüber der bisherigen Gewässerunterhaltung.

B e g r ü n d u n g :

Im Rahmen der landesweiten digitalen Erfassung der Verbandsgrenzen der Wasser- und Bodenverbände (digitales Anlagenverzeichnis/AWGV) strebt der Wasser- und Bodenverband (WBV) Padenstedt eine Anpassung seines Gebietes an die realen Unterhaltungsgrenzen an. Hierzu ist eine entsprechende Satzungsänderung erforderlich. Eine entsprechende Satzungsänderung befindet sich in Vorbereitung und soll in den Verbandsgremien und im Verbandsausschuss beraten werden. Die Stadt ist als korporatives Mitglied im WBV vertreten.

Im digitalen AWGV ist die Gebietsgrenze entlang der Stadtgrenze Neumünster dargestellt. Dies entspricht der langjährigen Gewässerunterhaltungspraxis seit den 70er Jahren. Gemäß der bestehenden Satzung des WBV Padenstedt erstreckt sich jedoch das Verbandsgebiet bis in das südliche Stadtgebiet Neumünsters hinein (siehe Anl.).

Die Gewässer im Stadtgebiet Neumünster werden seit der Gründung des WBV, entsprechend einer Vereinbarung zwischen WBV und Stadt Neumünster, von der Stadt Neumünster unterhalten.

Mit Änderung der Satzung des WBV Padenstedt soll das Verbandsgebiet an der Stadtgrenze Neumünster enden und die seit 40 Jahren gelebte Praxis auch formal bereinigt werden.

Die Stadt Neumünster wird dann aus der korporativen Mitgliedschaft entlassen.

Dr. Olaf Tauras
Oberbürgermeister